

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026



Sperrfrist:
29.05.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Göttingen
Berichtsmonat:	Mai 2026
Erstellungsdatum:	22.05.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im April 2026 schätzungsweise um 7 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -5 Prozent. Dies ist angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannweite der Abweichungen von 6 Prozent bis 9 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 5 bis 8 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat April 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 13 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 13 Prozentpunkte reicht. Für 39 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In zwei Agenturbezirken gab es im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderung statt eines Rückgangs.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Göttingen	19
Geschäftsstellenbezirk Duderstadt	22
Geschäftsstellenbezirk Einbeck	25
Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden	28
Geschäftsstellenbezirk Northeim	31
Geschäftsstellenbezirk Osterode	34
Geschäftsstellenbezirk Uslar	37

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	23.595	23.518	23.401	77	0,3	-1.775	-7,0	-7,3	-8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.330	15.602	15.672	-272	-1,7	-1.416	-8,5	-7,2	-8,2
57,3% Männer	8.783	8.933	8.993	-150	-1,7	-635	-6,7	-5,4	-6,5
42,7% Frauen	6.547	6.669	6.679	-122	-1,8	-781	-10,7	-9,5	-10,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.413	1.491	1.547	-78	-5,2	-203	-12,6	-6,5	-6,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	305	318	341	-13	-4,1	-45	-12,9	-9,1	-5,0
36,2% 50 Jahre und älter	5.543	5.608	5.575	-65	-1,2	-375	-6,3	-5,2	-7,3
28,0% dar. 55 Jahre und älter	4.289	4.319	4.309	-30	-0,7	-129	-2,9	-2,4	-4,1
45,9% Langzeitarbeitslose	7.043	7.177	7.105	-134	-1,9	-589	-7,7	-5,8	-7,3
5,8% Schwerbehinderte Menschen	893	912	887	-19	-2,1	-29	-3,1	-1,2	-3,3
26,3% Ausländer	4.037	4.084	4.122	-47	-1,2	-925	-18,6	-18,3	-17,7
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.630	2.796	2.790	-166	-5,9	527	25,1	30,2	1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	914	1.044	1.035	-130	-12,5	x	x	x	6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	644	622	609	22	3,5	x	x	x	-4,4
seit Jahresbeginn	14.047	11.417	8.621	x	x	1.148	8,9	5,8	-0,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.896	2.882	3.397	14	0,5	749	34,9	22,2	40,1
dar. in Erwerbstätigkeit	895	965	1.065	-70	-7,3	x	x	x	22,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	693	667	743	26	3,9	x	x	x	22,0
seit Jahresbeginn	13.870	10.974	8.092	x	x	1.866	15,5	11,3	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,4	6,4	x	x	x	6,8	6,9	7,0
dar. Männer	6,9	7,0	7,0	x	x	x	7,3	7,4	7,5
Frauen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	6,3	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,7	5,9	x	x	x	6,2	6,1	6,3
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,6	5,0	x	x	x	5,1	5,3	5,4
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,1	6,1	x	x	x	6,6	6,5	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,8	x	x	x	7,0	7,0	7,2
Ausländer	14,2	15,1	15,3	x	x	x	18,4	19,7	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,9	6,9	x	x	x	7,4	7,4	7,5
Unterbeschäftigung²⁾⁴⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.569	16.859	16.939	-290	-1,7	-1.296	-7,3	-6,0	-6,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.372	18.627	18.651	-255	-1,4	-1.472	-7,4	-6,8	-8,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.466	18.726	18.745	-260	-1,4	-1.482	-7,4	-6,7	-8,2
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	7,5	x	x	x	8,0	8,1	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.877	5.718	5.851	159	2,8	817	16,1	13,0	11,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.599	20.617	20.541	-18	-0,1	-10	0,0	-1,1	0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.866	6.861	6.850	5	0,1	-256	-3,6	-5,3	-2,3
Bedarfsgemeinschaften	15.691	15.695	15.616	-4	0,0	142	0,9	0,2	1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.071	833	947	238	28,6	34	3,3	-4,0	2,3
Zugang seit Jahresbeginn	4.357	3.286	2.453	x	x	22	0,5	-0,4	0,9
Bestand	3.817	3.616	3.653	201	5,6	-342	-8,2	-18,4	-17,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

4) Aufgrund einer nicht plausiblen Datenlieferung im Vorjahr ist ein aussagefähiger Nachweis der Veränderungen teilweise nicht möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.896	9.906	9.871	-10	-0,1	857	9,5	9,8	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.601	5.806	5.881	-205	-3,5	461	9,0	11,6	8,5
60,2% Männer	3.370	3.494	3.586	-124	-3,5	339	11,2	14,5	11,5
39,8% Frauen	2.231	2.312	2.295	-81	-3,5	122	5,8	7,5	4,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	507	561	608	-54	-9,6	-32	-5,9	5,3	2,5
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	73	84	-8	-11,0	-12	-15,6	-11,0	-
38,4% 50 Jahre und älter	2.148	2.207	2.223	-59	-2,7	136	6,8	8,6	5,1
31,9% dar. 55 Jahre und älter	1.787	1.813	1.832	-26	-1,4	182	11,3	11,6	9,0
11,1% Langzeitarbeitslose	623	638	623	-15	-2,4	110	21,4	23,9	21,2
6,7% Schwerbehinderte Menschen	374	369	367	5	1,4	27	7,8	6,0	6,4
19,4% Ausländer	1.086	1.159	1.165	-73	-6,3	123	12,8	18,3	14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.383	1.548	1.557	-165	-10,7	77	5,9	17,5	5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	776	895	879	-119	-13,3	47	6,4	11,7	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	323	324	335	-1	-0,3	48	17,5	36,1	20,1
seit Jahresbeginn	8.018	6.635	5.087	x	x	720	9,9	10,7	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.520	1.570	1.748	-50	-3,2	217	16,7	6,9	17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	667	729	807	-62	-8,5	83	14,2	2,4	13,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	326	349	-7	-2,1	33	11,5	19,0	21,2
seit Jahresbeginn	7.428	5.908	4.338	x	x	643	9,5	7,8	8,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,2	x	x	x	1,1	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Ausländer	3,8	4,3	4,3	x	x	x	3,6	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.943	6.186	6.261	-243	-3,9	499	9,2	12,8	10,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.611	6.820	6.883	-209	-3,1	640	10,7	13,1	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.701	6.916	6.975	-215	-3,1	630	10,4	13,0	10,1
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.877	5.718	5.851	159	2,8	817	16,1	13,0	11,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.699	13.612	13.530	87	0,6	-2.632	-16,1	-16,7	-17,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.729	9.796	9.791	-67	-0,7	-1.877	-16,2	-15,6	-15,9
55,6% Männer	5.413	5.439	5.407	-26	-0,5	-974	-15,2	-14,9	-15,5
44,4% Frauen	4.316	4.357	4.384	-41	-0,9	-903	-17,3	-16,5	-16,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	906	930	939	-24	-2,6	-171	-15,9	-12,4	-11,4
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	240	245	257	-5	-2,0	-33	-12,1	-8,6	-6,5
34,9% 50 Jahre und älter	3.395	3.401	3.352	-6	-0,2	-511	-13,1	-12,5	-14,1
25,7% dar. 55 Jahre und älter	2.502	2.506	2.477	-4	-0,2	-311	-11,1	-10,5	-12,0
66,0% Langzeitarbeitslose	6.420	6.539	6.482	-119	-1,8	-699	-9,8	-8,0	-9,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	519	543	520	-24	-4,4	-56	-9,7	-5,6	-9,1
30,3% Ausländer	2.951	2.925	2.957	26	0,9	-1.048	-26,2	-27,2	-25,9
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.247	1.248	1.233	-1	-0,1	450	56,5	50,4	-3,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	149	156	-11	-7,4	x	x	x	8,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	298	274	23	7,7	x	x	x	-23,5
seit Jahresbeginn	6.029	4.782	3.534	x	x	428	7,6	-0,5	-11,1
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.376	1.312	1.649	64	4,9	532	63,0	47,3	76,2
dar. in Erwerbstätigkeit	228	236	258	-8	-3,4	x	x	x	61,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	374	341	394	33	9,7	x	x	x	22,7
seit Jahresbeginn	6.442	5.066	3.754	x	x	1.223	23,4	15,8	7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,7	4,8	4,8
dar. Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,5	4,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	4,1	4,0	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,6	3,8	x	x	x	4,0	4,1	4,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	4,3	4,2	4,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,8	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Ausländer	10,4	10,8	11,0	x	x	x	14,8	15,8	15,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	5,1	5,1	5,1
Unterbeschäftigung²⁾⁴⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.626	10.673	10.678	-47	-0,4	-1.795	-14,5	-14,3	-14,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.761	11.807	11.768	-46	-0,4	-2.112	-15,2	-15,4	-16,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.765	11.810	11.770	-45	-0,4	-2.112	-15,2	-15,4	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,7	x	x	x	5,6	5,6	5,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.599	20.617	20.541	-18	-0,1	-10	0,0	-1,1	0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.866	6.861	6.850	5	0,1	-256	-3,6	-5,3	-2,3
Bedarfsgemeinschaften	15.691	15.695	15.616	-4	0,0	142	0,9	0,2	1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2026 bis Mai 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

4) Aufgrund einer nicht plausiblen Datenlieferung im Vorjahr ist ein aussagefähiger Nachweis der Veränderungen teilweise nicht möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

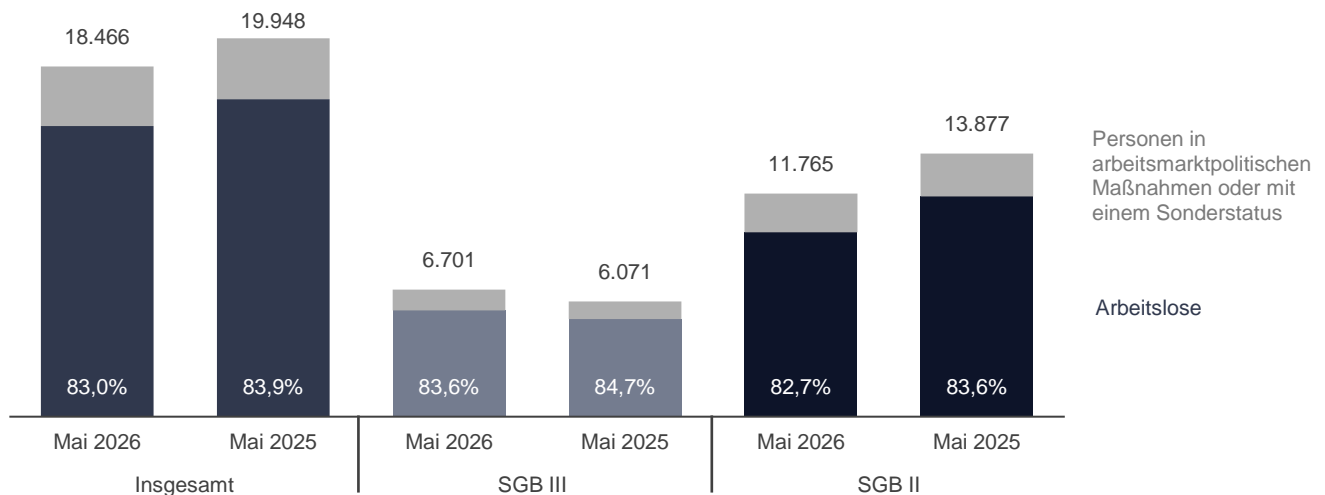
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mai 2025		Apr 2025		Mrz 2025	
					absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	15.330	15.602	-272	-1,7	-1.416	-8,5	-7,2	-8,2		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.239	1.257	-18	-1,4	120	10,7	11,3	16,9		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.127	1.141	-14	-1,2	161	16,7	17,6	25,8		
Sonderregelung für Ältere ³⁾	112	116	-4	-3,4	-41	-26,8	-27,0	-31,4		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	16.569	16.859	-290	-1,7	-1.296	-7,3	-6,0	-6,7		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.803	1.768	35	2,0	-176	-8,9	-13,5	-21,2		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	609	605	4	0,7	151	33,0	29,3	23,3		
Arbeitsgelegenheiten	97	99	-2	-2,0	29	42,6	33,8	27,4		
Fremdförderung	740	725	15	2,1	-522	-41,4	-41,9	-50,8		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	10	10	-	-	-5	-33,3	-50,0	-47,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	347	329	18	5,5	172	98,3	40,6	49,2		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	18.372	18.627	-255	-1,4	-1.472	-7,4	-6,8	-8,2		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	94	99	-5	-5,1	-10	-9,6	4,2	-1,1		
Gründungszuschuss	90	96	-6	-6,3	-10	-10,0	4,3	-1,1		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	-	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.466	18.726	-260	-1,4	-1.482	-7,4	-6,7	-8,2		
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,5	x	x	x	8,0	8,1	8,2		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	83,3	x	x	x	83,9	83,7	83,6		

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.601	5.806	-205	-3,5	461	9,0	11,6	8,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	342	380	-38	-10,0	38	12,5	33,3	47,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	342	380	-38	-10,0	38	12,5	33,3	47,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.943	6.186	-243	-3,9	499	9,2	12,8	10,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	668	634	34	5,4	141	26,8	16,3	10,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	420	409	11	2,7	72	20,7	15,9	13,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	102	96	6	6,3	4	4,1	14,3	-1,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	129	17	13,2	65	80,2	19,4	11,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.611	6.820	-209	-3,1	640	10,7	13,1	10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	90	96	-6	-6,3	-10	-10,0	4,3	-1,1
Gründungszuschuss	90	96	-6	-6,3	-10	-10,0	4,3	-1,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.701	6.916	-215	-3,1	630	10,4	13,0	10,1
Unterbeschäftigungsquote		2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,6	84,0	x	x	x	84,7	84,9	85,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.729	9.796	-67	-0,7	-1.877	-16,2	-15,6	-15,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	897	877	20	2,3	82	10,1	3,9	7,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	785	761	24	3,2	123	18,6	11,1	17,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	112	116	-4	-3,4	-41	-26,8	-27,0	-31,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.626	10.673	-47	-0,4	-1.795	-14,5	-14,3	-14,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.135	1.134	1	0,1	-317	-21,8	-24,4	-32,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	189	196	-7	-3,6	79	71,8	70,4	49,2
Arbeitsgelegenheiten	97	99	-2	-2,0	29	42,6	33,8	27,4
Fremdförderung	638	629	9	1,4	-526	-45,2	-46,0	-54,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	10	10	-	-	-5	-33,3	-50,0	-47,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	201	200	1	0,5	107	113,8	58,7	91,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.761	11.807	-46	-0,4	-2.112	-15,2	-15,4	-16,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	3	1	33,3	-	-	-	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	-	-	-	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.765	11.810	-45	-0,4	-2.112	-15,2	-15,4	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	5,6	5,6	5,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,7	82,9	x	x	x	83,6	83,2	82,7

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

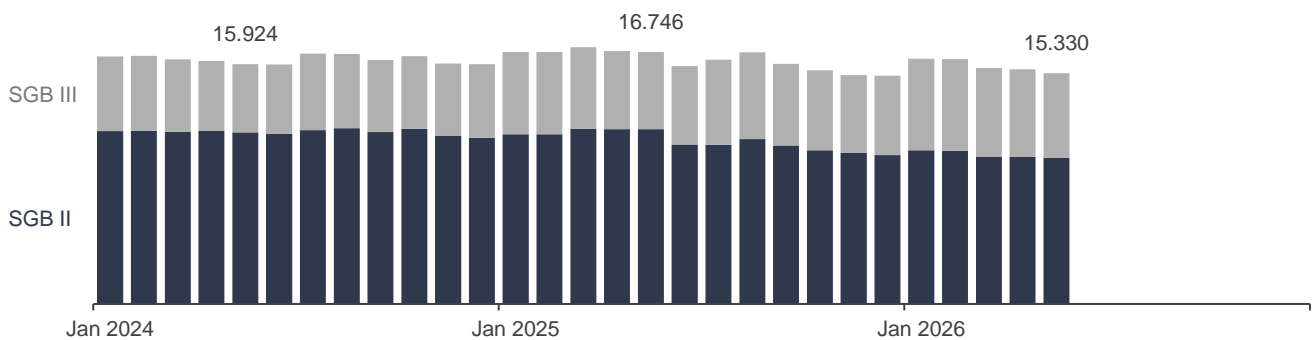
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 272 auf 15.330 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.416 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.601, das sind 205 weniger als im Vormonat und 461 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.729 Arbeitslose, das ist ein Minus von 67 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2025 waren es 1.877 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	15.330	-272	-1,7	-1.416	-8,5	6,3	6,4	6,8
Männer	8.783	-150	-1,7	-635	-6,7	6,9	7,0	7,3
Frauen	6.547	-122	-1,8	-781	-10,7	5,6	5,7	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.413	-78	-5,2	-203	-12,6	5,6	5,7	6,2
15 bis unter 20 Jahre	305	-13	-4,1	-45	-12,9	4,6	4,6	5,1
50 Jahre und älter	5.543	-65	-1,2	-375	-6,3	6,2	6,1	6,6
55 Jahre und älter	4.289	-30	-0,7	-129	-2,9	6,7	6,7	7,0
Deutsche	11.293	-225	-2,0	-491	-4,2	5,2	5,3	5,4
Ausländer	4.037	-47	-1,2	-925	-18,6	14,2	15,1	18,4
Rechtskreis SGB III	5.601	-205	-3,5	461	9,0	2,3	2,4	2,1
Männer	3.370	-124	-3,5	339	11,2	2,6	2,7	2,4
Frauen	2.231	-81	-3,5	122	5,8	1,9	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	507	-54	-9,6	-32	-5,9	2,0	2,2	2,1
15 bis unter 20 Jahre	65	-8	-11,0	-12	-15,6	1,0	1,1	1,1
50 Jahre und älter	2.148	-59	-2,7	136	6,8	2,4	2,4	2,2
55 Jahre und älter	1.787	-26	-1,4	182	11,3	2,8	2,9	2,6
Deutsche	4.515	-132	-2,8	338	8,1	2,1	2,1	1,9
Ausländer	1.086	-73	-6,3	123	12,8	3,8	4,3	3,6
Rechtskreis SGB II	9.729	-67	-0,7	-1.877	-16,2	4,0	4,0	4,7
Männer	5.413	-26	-0,5	-974	-15,2	4,2	4,2	5,0
Frauen	4.316	-41	-0,9	-903	-17,3	3,7	3,7	4,5
15 bis unter 25 Jahre	906	-24	-2,6	-171	-15,9	3,6	3,6	4,1
15 bis unter 20 Jahre	240	-5	-2,0	-33	-12,1	3,6	3,6	4,0
50 Jahre und älter	3.395	-6	-0,2	-511	-13,1	3,8	3,7	4,3
55 Jahre und älter	2.502	-4	-0,2	-311	-11,1	3,8	3,9	4,4
Deutsche	6.778	-93	-1,4	-829	-10,9	3,1	3,2	3,5
Ausländer	2.951	26	0,9	-1.048	-26,2	10,4	10,8	14,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

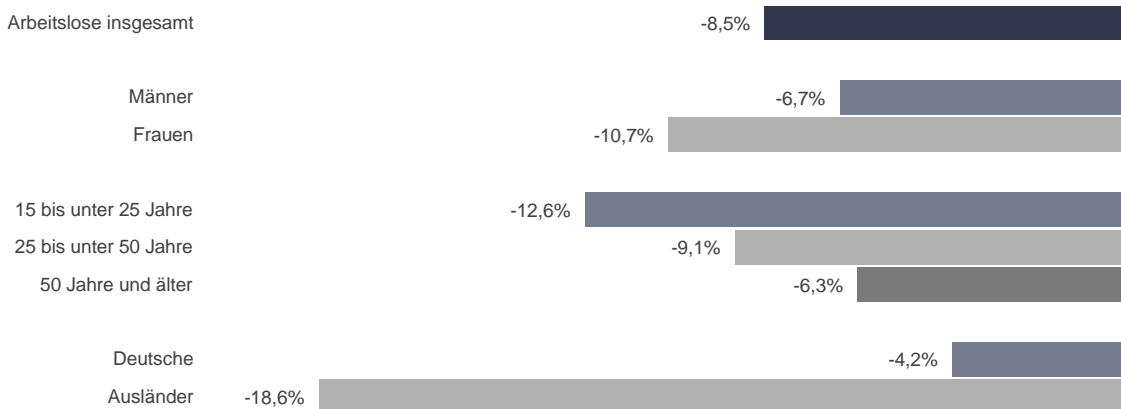
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen

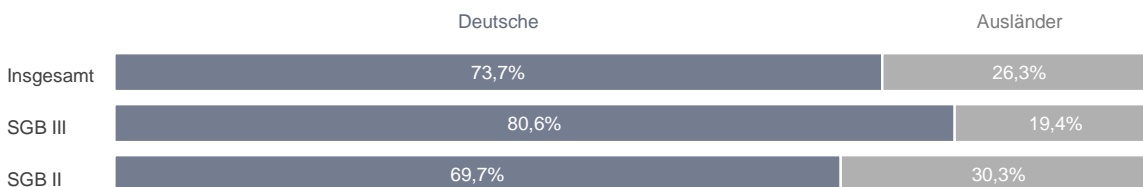
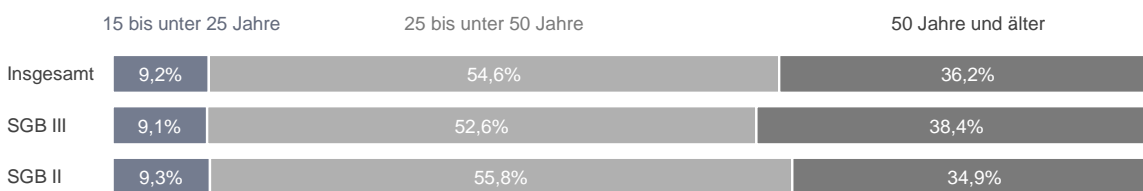
Mai 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –19% bei Ausländern bis –4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



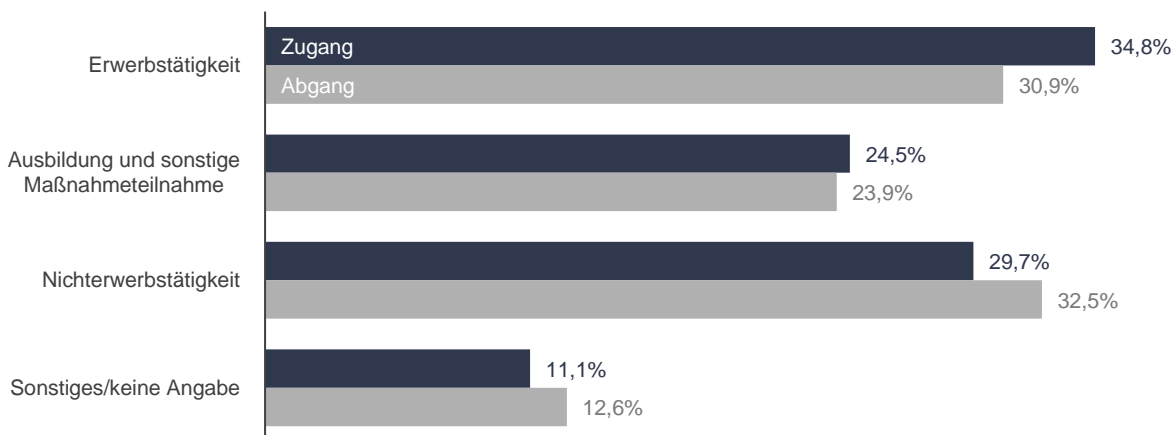
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 2.630 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 527 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.896 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 749 mehr als im Mai 2025. Seit Jahresbeginn gab es 14.047 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.148 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.870 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.866 Abmeldungen.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.630	-166	-5,9	527	25,1	14.047	1.148	8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	914	-130	-12,5	x	x	5.591	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	864	-144	-14,3	x	x	5.331	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	1	9,1	x	x	86	x	x
Selbständigkeit	32	9	39,1	x	x	145	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	644	22	3,5	x	x	3.178	x	x
Nichterwerbstätigkeit	780	-69	-8,1	x	x	3.959	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	538	-67	-11,1	x	x	2.762	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	185	5	2,8	x	x	918	x	x
Sonstiges/keine Angabe	292	11	3,9	-181	-38,3	1.319	-476	-26,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.896	14	0,5	749	34,9	13.870	1.866	15,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	895	-70	-7,3	x	x	4.249	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	813	-83	-9,3	x	x	3.933	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	17	6	54,5	x	x	49	x	x
Selbständigkeit	58	6	11,5	x	x	237	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	693	26	3,9	x	x	3.144	x	x
Nichterwerbstätigkeit	942	41	4,6	x	x	4.467	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	603	-	-	x	x	2.926	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	275	48	21,1	x	x	1.213	x	x
Sonstiges/keine Angabe	366	17	4,9	-203	-35,7	2.010	-73	-3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

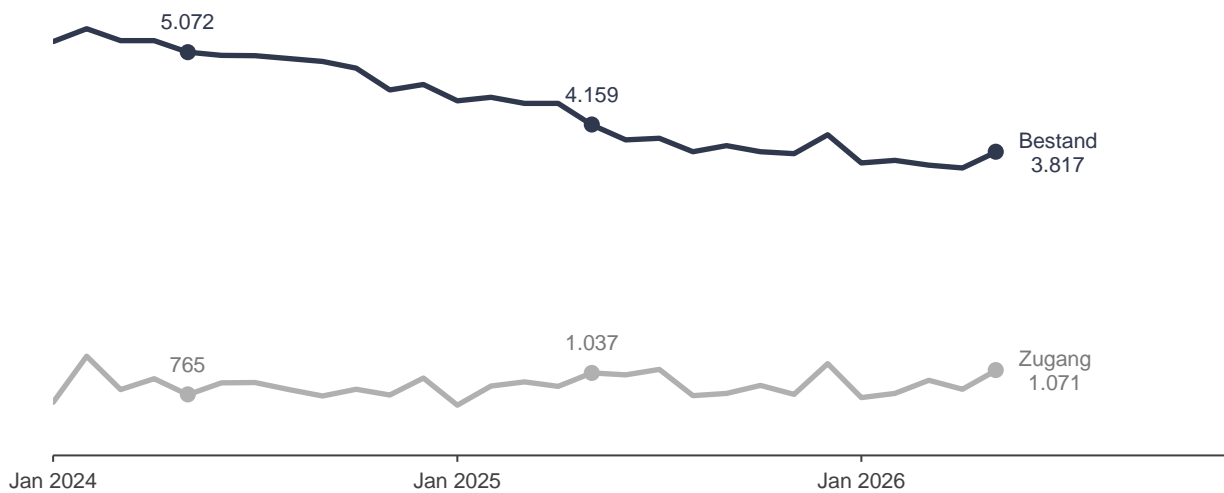
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen waren im Mai den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.817 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 201 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 342 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 1.071 neue Arbeitsstellen, das waren 34 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.357 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 22 oder 1%. Zudem wurden im Mai 876 Arbeitsstellen abgemeldet, 427 oder 33 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 4.530 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 305 oder 6%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.071	238	28,6	34	3,3	4.357	22	0,5
dar. sofort zu besetzen	889	270	43,6	106	13,5	3.315	-6	-0,2
sozialversicherungspflichtig	1.044	222	27,0	27	2,7	4.268	55	1,3
dar. sofort zu besetzen	871	262	43,0	104	13,6	3.247	12	0,4
Bestand	3.817	201	5,6	-342	-8,2	3.695	-702	-16,0
dar. sofort zu besetzen	3.626	210	6,1	-385	-9,6	3.493	-725	-17,2
sozialversicherungspflichtig	3.743	191	5,4	-290	-7,2	3.605	-633	-14,9
dar. sofort zu besetzen	3.560	206	6,1	-346	-8,9	3.411	-670	-16,4
Abgang	876	34	4,0	-427	-32,8	4.530	-305	-6,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	860	50	6,2	-381	-30,7	4.389	-271	-5,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

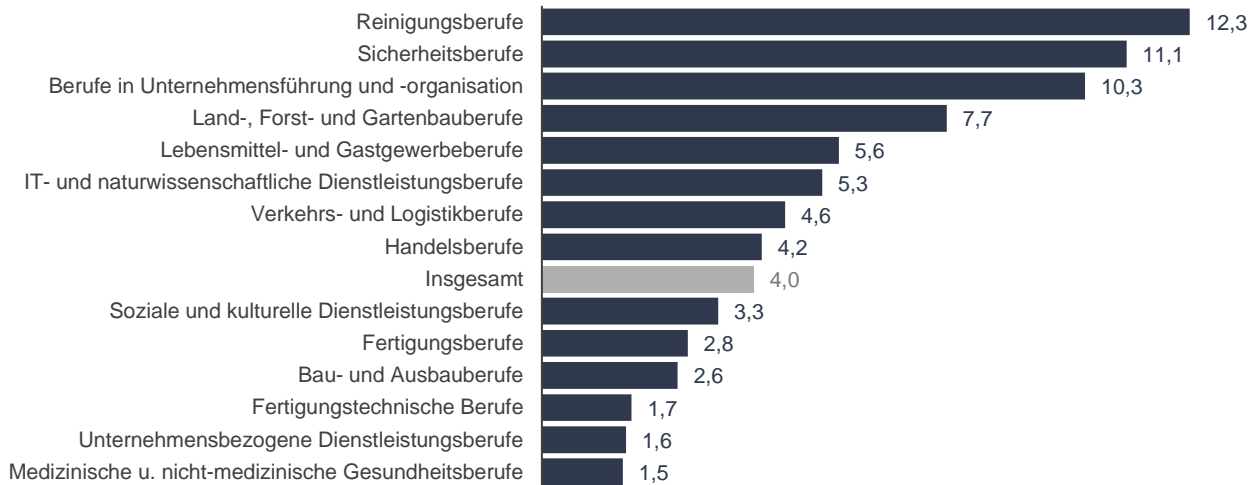
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2026		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose¹⁾	15.330	100	-272	-1,7	-1.416	-8,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	614	4,0	-3	-0,5	x	x
Fertigungsberufe	988	6,4	-9	-0,9	x	x
Fertigungstechnische Berufe	796	5,2	-53	-6,2	x	x
Bau- und Ausbauberufe	839	5,5	-53	-5,9	x	x
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.137	7,4	-40	-3,4	x	x
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	991	6,5	-17	-1,7	x	x
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.103	7,2	-18	-1,6	x	x
Handelsberufe	1.576	10,3	-5	-0,3	x	x
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.102	7,2	-13	-1,2	x	x
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	375	2,4	5	1,4	x	x
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	574	3,7	-	-	x	x
Sicherheitsberufe	665	4,3	-8	-1,2	x	x
Verkehrs- und Logistikberufe	1.859	12,1	-1	-0,1	x	x
Reinigungsberufe	1.449	9,5	-69	-4,5	x	x
Keine Angabe	1.262	8,2	12	1,0	x	x
Gemeldete Arbeitsstellen	3.817	100	201	5,6	-342	-8,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	80	2,1	2	2,6	13	19,4
Fertigungsberufe	357	9,4	31	9,5	-87	-19,6
Fertigungstechnische Berufe	468	12,3	43	10,1	-55	-10,5
Bau- und Ausbauberufe	326	8,5	-17	-5,0	-63	-16,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	202	5,3	10	5,2	-16	-7,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	645	16,9	135	26,5	3	0,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	330	8,6	-2	-0,6	11	3,4
Handelsberufe	378	9,9	1	0,3	21	5,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	107	2,8	10	10,3	-41	-27,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	235	6,2	-14	-5,6	48	25,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	108	2,8	-13	-10,7	-11	-9,2
Sicherheitsberufe	60	1,6	18	42,9	-10	-14,3
Verkehrs- und Logistikberufe	403	10,6	-10	-2,4	-138	-25,5
Reinigungsberufe	118	3,1	7	6,3	-17	-12,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

1) Aufgrund fehlender Daten des zugelassenen kommunalen Trägers für den Mai 2025 werden keine Vorjahresveränderungen bei Berufen ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

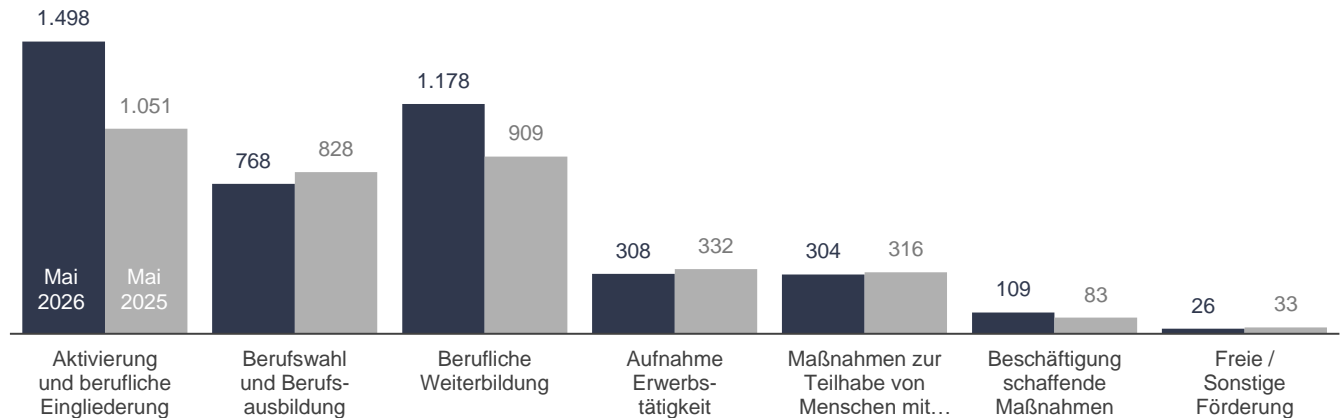
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Göttingen

Mai 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾⁴⁾	Mai 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	804	-66	-7,6	188	30,5	3.868	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-11	-32,4	-6	-20,7	153	x	x
Berufliche Weiterbildung	177	-31	-14,9	6	3,5	949	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	59	-28	-32,2	-24	-28,9	315	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	2	20,0	-1	-7,7	98	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-5	-21,7	8	80,0	151	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	25	17	212,5	8	47,1	66	x	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.498	100	7,2	447	42,5	1.279	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	768	3	0,4	-60	-7,2	776	x	x
Berufliche Weiterbildung	1.178	-12	-1,0	269	29,6	1.148	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	308	-	-	-24	-7,2	287	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	304	4	1,3	-12	-3,8	304	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	109	-	-	26	31,3	104	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	26	7	36,8	-7	-21,2	22	x	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	548	-56	-9,3	117	27,1	2.673	x	x
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-1	-4,2	8	53,3	230	x	x
Berufliche Weiterbildung	199	39	24,4	55	38,2	900	x	x
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	1	1,9	4	7,8	302	x	x
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	2	16,7	4	40,0	102	x	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	-4	-22,2	-5	-26,3	156	x	x
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	8	100,0	4	33,3	58	x	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

4) Aufgrund einer nicht plausiblen Datenlieferung im Vorjahr ist ein aussagefähiger Nachweis der Veränderungen teilweise nicht möglich.

[zurück zum Inhalt](#)

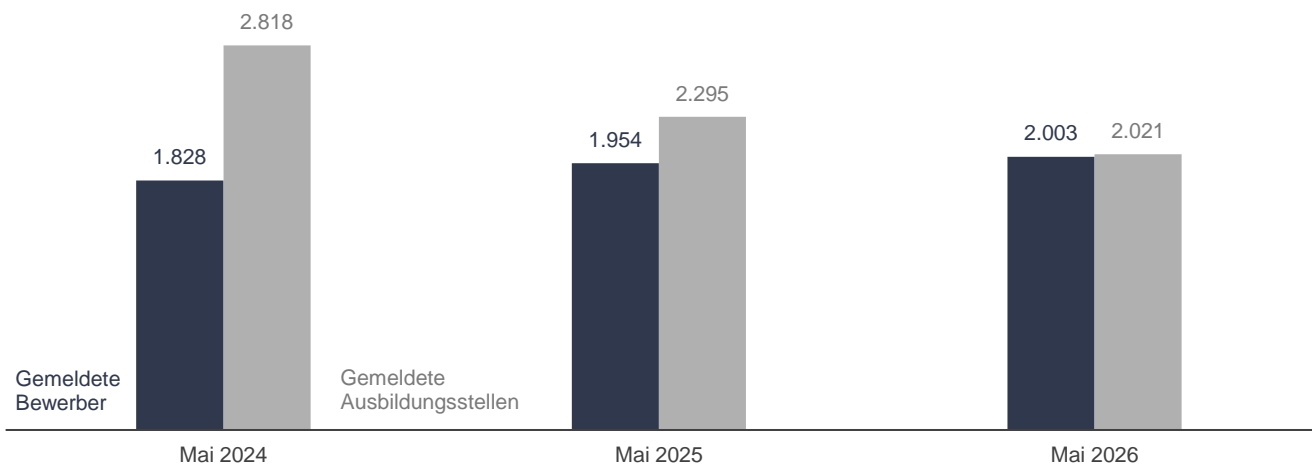
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen 2.003 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 49 mehr als im Vorjahreszeitraum (+3%). Zugleich gab es 2.021 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 274 (-12%). Ende Mai waren 1.088 Bewerber noch unversorgt und 983 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+39 oder +4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-233 oder -19%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.003	49	2,5	1.954	1.828
versorgte Bewerber	915	10	1,1	905	1.005
einmündende Bewerber	312	-39	-11,1	351	402
andere ehemalige Bewerber	428	41	10,6	387	417
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	175	8	4,8	167	186
unversorgte Bewerber	1.088	39	3,7	1.049	823
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.021	-274	-11,9	2.295	2.818
betriebliche Ausbildungsstellen	2.008	-281	-12,3	2.289	*
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	13	7	116,7	6	*
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	983	-233	-19,2	1.216	1.361
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,01	x	x	1,17	1,54
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,90	x	x	1,16	1,65

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Göttingen (Arbeitsort)

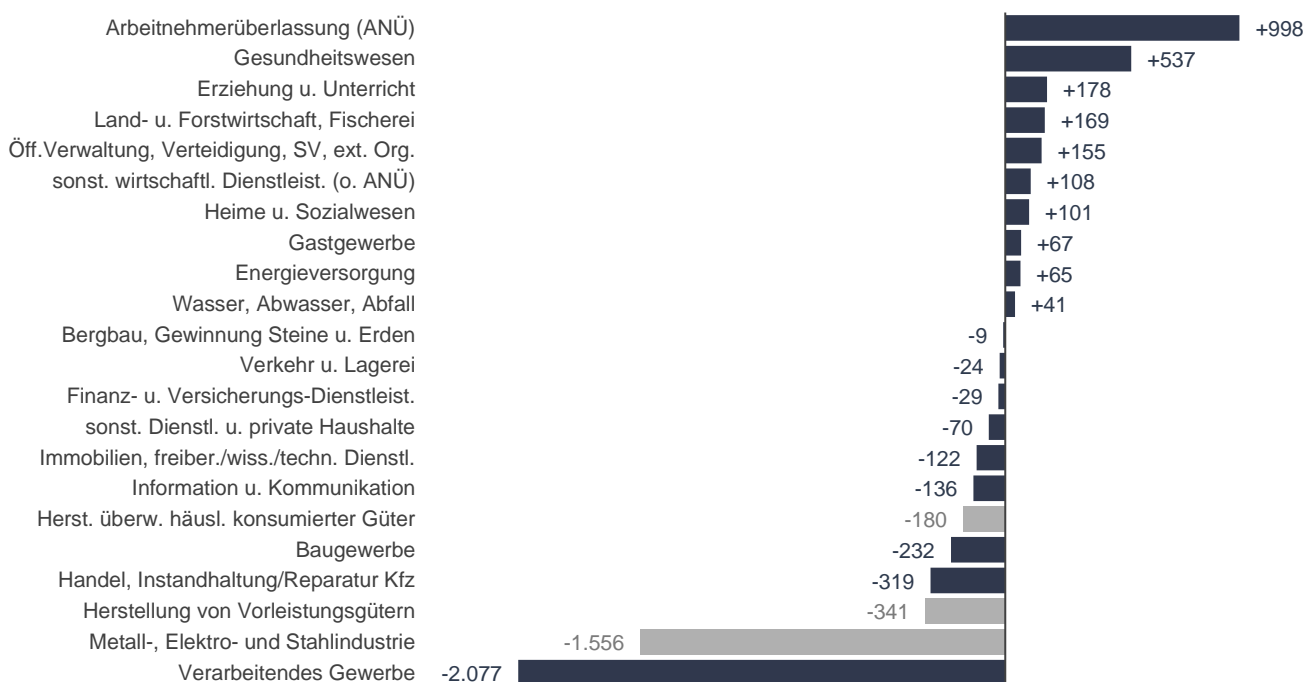
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen auf 181.267. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 595 oder 0,3%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (-258 oder -0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Arbeitnehmerüberlassung (+998 oder +49,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.077 oder -6,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	181.267	179.237	179.610	180.925	181.862	-595	-0,3
51,7% Männer	93.738	92.666	92.798	93.545	94.292	-554	-0,6
48,3% Frauen	87.529	86.571	86.812	87.380	87.570	-41	-0,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	17.665	16.033	16.661	17.514	18.004	-339	-1,9
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	115.792	115.496	115.478	115.820	116.334	-542	-0,5
25,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.465	45.432	45.280	45.257	45.270	195	0,4
64,5% Vollzeit	116.984	115.203	116.058	117.205	118.498	-1.514	-1,3
35,5% Teilzeit	64.283	64.034	63.552	63.720	63.364	919	1,5
88,4% Deutsche	160.279	158.994	159.787	161.174	162.287	-2.008	-1,2
11,6% Ausländer	20.988	20.243	19.823	19.751	19.575	1.413	7,2

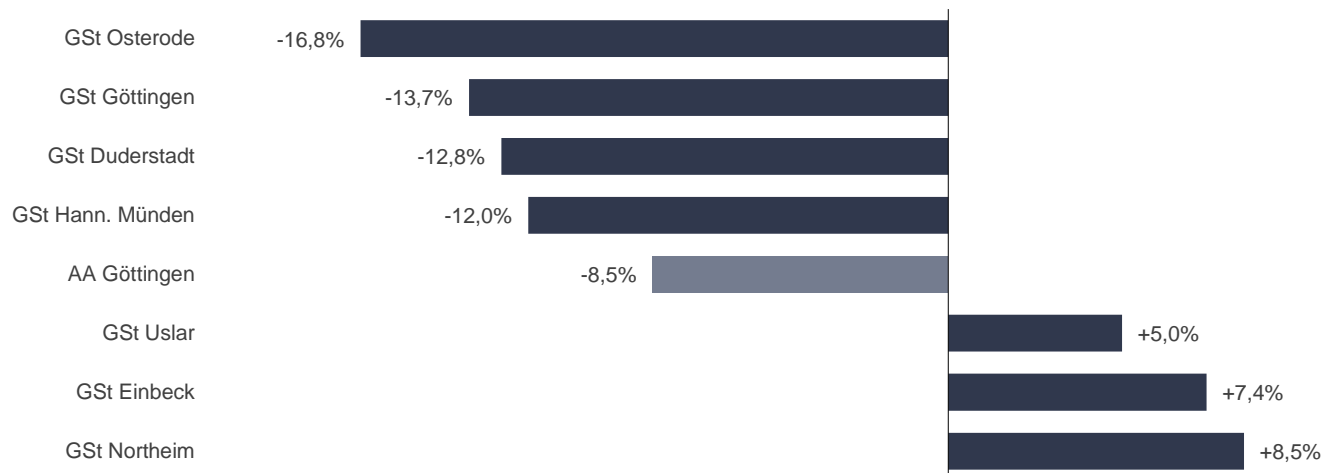
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Göttingen
Mai 2026

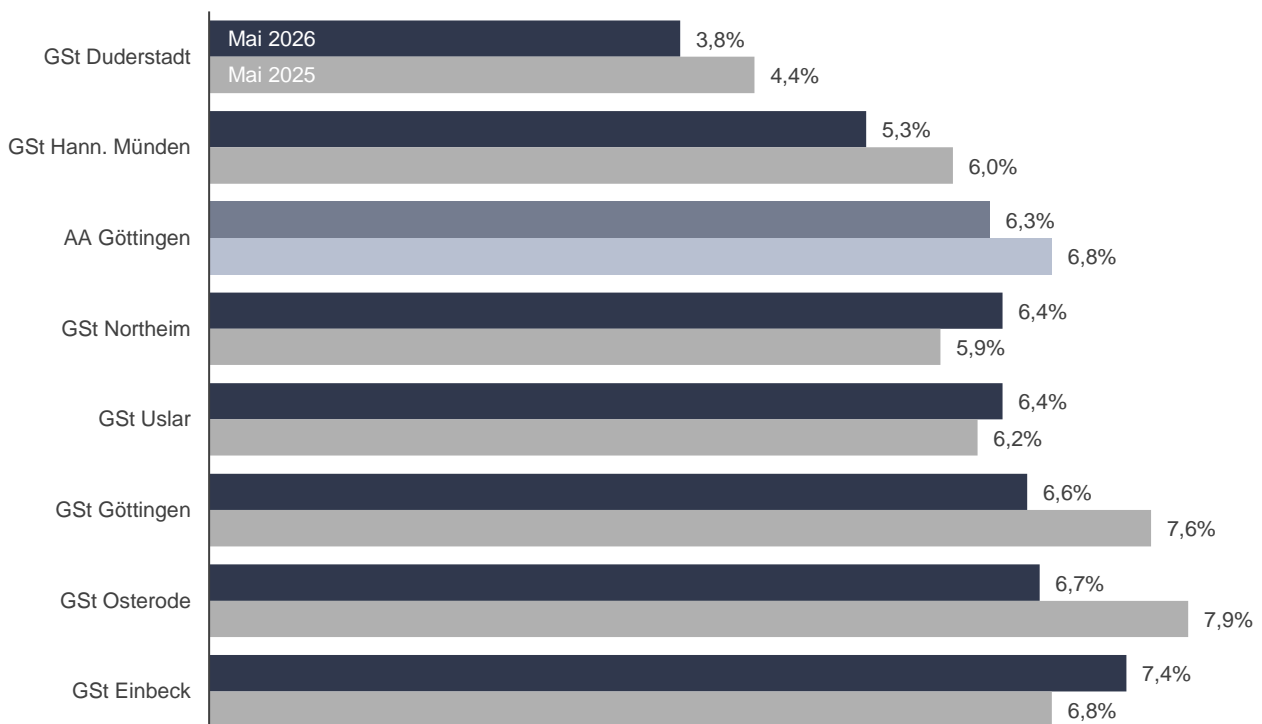
Im Agenturbezirk Göttingen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Osterode; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 17%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Northeim mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Göttingen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2026 von 3,8% in Duderstadt bis 7,4% in Einbeck.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 173 auf 6.294 Personen verringert. Das waren 1.000 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%. Dabei meldeten sich 980 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 210 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.151 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+404). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.506 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 414 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 5.241 Abmeldungen von Arbeitslosen (+922). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 126 Stellen auf 1.553 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 101 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 519 neue Arbeitsstellen, 143 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.182 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 94.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.485	9.389	9.292	96	1,0	-1.165	-10,9	-12,0	-12,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.294	6.467	6.370	-173	-2,7	-1.000	-13,7	-11,5	-13,7
56,5% Männer	3.558	3.642	3.584	-84	-2,3	-501	-12,3	-10,2	-12,8
43,5% Frauen	2.736	2.825	2.786	-89	-3,2	-499	-15,4	-13,2	-14,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	542	577	590	-35	-6,1	-147	-21,3	-15,4	-15,4
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	109	114	118	-5	-4,4	-20	-15,5	-10,9	-8,5
32,4% 50 Jahre und älter	2.038	2.082	2.039	-44	-2,1	-344	-14,4	-13,1	-16,5
25,0% dar. 55 Jahre und älter	1.573	1.597	1.573	-24	-1,5	-196	-11,1	-10,3	-13,4
49,7% Langzeitarbeitslose	3.127	3.178	3.146	-51	-1,6	-381	-10,9	-9,4	-10,9
5,1% Schwerbehinderte Menschen	321	334	324	-13	-3,9	-31	-8,8	-7,0	-11,2
31,5% Ausländer	1.985	2.047	2.019	-62	-3,0	-556	-21,9	-19,2	-20,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	980	1.180	1.100	-200	-16,9	210	27,3	49,4	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	358	455	428	-97	-21,3	68	23,4	31,5	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	222	272	233	-50	-18,4	97	77,6	172,0	-16,8
15 bis unter 25 Jahre	108	162	151	-54	-33,3	7	6,9	65,3	-7,4
55 Jahre und älter	153	179	156	-26	-14,5	16	11,7	39,8	-16,6
seit Jahresbeginn	5.506	4.526	3.346	x	x	414	8,1	4,7	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.151	1.086	1.228	65	6,0	404	54,1	34,2	56,6
dar. in Erwerbstätigkeit	390	365	381	25	6,8	159	68,8	55,3	29,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	256	257	4	1,6	140	116,7	124,6	17,4
15 bis unter 25 Jahre	139	162	149	-23	-14,2	54	63,5	55,8	43,3
55 Jahre und älter	186	168	227	18	10,7	59	46,5	21,7	72,0
seit Jahresbeginn	5.241	4.090	3.004	x	x	922	21,3	14,5	8,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,7	6,6	x	x	x	7,6	7,7	7,8
Männer	7,2	7,4	7,2	x	x	x	8,2	8,3	8,4
Frauen	5,9	6,1	6,0	x	x	x	7,0	7,1	7,1
15 bis unter 25 Jahre	5,0	5,2	5,3	x	x	x	6,2	6,2	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,1	5,3	x	x	x	5,8	6,3	6,4
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,8	6,6	x	x	x	7,8	7,7	7,9
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,4	7,3	x	x	x	8,2	8,3	8,5
Ausländer	12,6	13,7	13,5	x	x	x	17,0	18,4	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,2	7,1	x	x	x	8,1	8,2	8,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	519	434	478	85	19,6	143	38,0	-7,9	3,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.182	1.663	1.229	x	x	94	4,5	-2,9	-1,0
Bestand	1.553	1.427	1.442	126	8,8	-101	-6,1	-21,2	-18,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen
 Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 122 auf 2.225 Personen verringert. Das waren 139 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 541 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 638 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+127). Seit Beginn des Jahres gab es 3.197 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 304 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.924 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+356).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.049	4.030	3.993	19	0,5	372	10,1	10,1	8,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.225	2.347	2.303	-122	-5,2	139	6,7	11,7	7,5
58,8% Männer	1.309	1.400	1.372	-91	-6,5	115	9,6	17,7	11,7
41,2% Frauen	916	947	931	-31	-3,3	24	2,7	3,8	1,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	177	208	218	-31	-14,9	-9	-4,8	16,2	12,4
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	24	25	-4	-16,7	-	-	26,3	25,0
28,4% 50 Jahre und älter	631	655	646	-24	-3,7	17	2,8	4,3	-2,4
22,6% dar. 55 Jahre und älter	502	517	516	-15	-2,9	20	4,1	4,9	-0,6
9,4% Langzeitarbeitslose	209	218	219	-9	-4,1	20	10,6	16,0	18,4
4,5% Schwerbehinderte Menschen	101	110	108	-9	-8,2	-	-	1,9	-5,3
27,6% Ausländer	615	651	624	-36	-5,5	70	12,8	21,5	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	541	664	633	-123	-18,5	29	5,7	25,3	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	305	400	374	-95	-23,8	15	5,2	15,6	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	159	145	-29	-18,2	5	4,0	59,0	21,8
15 bis unter 25 Jahre	50	80	71	-30	-37,5	-3	-5,7	60,0	-2,7
55 Jahre und älter	81	103	94	-22	-21,4	2	2,5	49,3	-2,1
seit Jahresbeginn	3.197	2.656	1.992	x	x	304	10,5	11,5	7,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	638	609	664	29	4,8	127	24,9	11,1	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	286	283	289	3	1,1	55	23,8	20,4	16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	148	139	-9	-6,1	19	15,8	29,8	20,9
15 bis unter 25 Jahre	71	84	68	-13	-15,5	30	73,2	44,8	15,3
55 Jahre und älter	99	102	131	-3	-2,9	10	11,2	3,0	39,4
seit Jahresbeginn	2.924	2.286	1.677	x	x	356	13,9	11,1	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Männer	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Ausländer	3,9	4,4	4,2	x	x	x	3,6	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Göttingen

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 51 auf 4.069 Personen verringert. Das waren 1.139 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%.

Dabei meldeten sich 439 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 181 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 513 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 277 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.309 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 110 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.317 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+566).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.436	5.359	5.299	77	1,4	-1.537	-22,0	-23,5	-24,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.069	4.120	4.067	-51	-1,2	-1.139	-21,9	-20,9	-22,4
55,3% Männer	2.249	2.242	2.212	7	0,3	-616	-21,5	-21,7	-23,3
44,7% Frauen	1.820	1.878	1.855	-58	-3,1	-523	-22,3	-19,8	-21,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	365	369	372	-4	-1,1	-138	-27,4	-26,6	-26,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	89	90	93	-1	-1,1	-20	-18,3	-17,4	-14,7
34,6% 50 Jahre und älter	1.407	1.427	1.393	-20	-1,4	-361	-20,4	-19,3	-21,7
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.071	1.080	1.057	-9	-0,8	-216	-16,8	-16,1	-18,6
71,7% Langzeitarbeitslose	2.918	2.960	2.927	-42	-1,4	-401	-12,1	-10,8	-12,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	220	224	216	-4	-1,8	-31	-12,4	-10,8	-13,9
33,7% Ausländer	1.370	1.396	1.395	-26	-1,9	-626	-31,4	-30,1	-30,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	439	516	467	-77	-14,9	181	70,2	98,5	-10,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	53	55	54	-2	-3,6	53	x	x	-5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	113	88	-21	-18,6	92	x	x	-45,3
15 bis unter 25 Jahre	58	82	80	-24	-29,3	10	20,8	70,8	-11,1
55 Jahre und älter	72	76	62	-4	-5,3	14	24,1	28,8	-31,9
seit Jahresbeginn	2.309	1.870	1.354	x	x	110	5,0	-3,7	-19,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	513	477	564	36	7,5	277	117,4	82,8	124,7
dar. in Erwerbstätigkeit	104	82	92	22	26,8	104	x	x	104,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	108	118	13	12,0	121	x	x	13,5
15 bis unter 25 Jahre	68	78	81	-10	-12,8	24	54,5	69,6	80,0
55 Jahre und älter	87	66	96	21	31,8	49	128,9	69,2	152,6
seit Jahresbeginn	2.317	1.804	1.327	x	x	566	32,3	19,1	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Männer	4,6	4,5	4,5	x	x	x	5,8	5,9	5,9
Frauen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	5,0	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	4,5	4,6	4,6
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,0	4,2	x	x	x	4,9	5,4	5,4
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,8	x	x	x	5,9	6,0	6,0
Ausländer	8,7	9,3	9,3	x	x	x	13,3	14,5	14,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	5,8	5,9	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 28 auf 757 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%. Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+51). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 965 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 20 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.000 Abmeldungen von Arbeitslosen (+80).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 12 Stellen auf 302 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 45 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 81 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 313 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 65.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.235	1.241	1.231	-6	-0,5	-112	-8,3	-8,2	-10,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	757	785	802	-28	-3,6	-111	-12,8	-11,7	-13,4
58,5% Männer	443	449	460	-6	-1,3	-30	-6,3	-6,8	-7,8
41,5% Frauen	314	336	342	-22	-6,5	-81	-20,5	-17,4	-19,9
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	74	85	87	-11	-12,9	-20	-21,3	-9,6	-12,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	18	18	-3	-16,7	-8	-34,8	-18,2	-14,3
37,9% 50 Jahre und älter	287	287	301	-	-	-61	-17,5	-19,8	-18,9
30,6% dar. 55 Jahre und älter	232	235	245	-3	-1,3	-40	-14,7	-15,5	-16,4
36,9% Langzeitarbeitslose	279	295	288	-16	-5,4	-55	-16,5	-11,9	-15,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	44	44	47	-	-	-22	-33,3	-31,3	-28,8
16,6% Ausländer	126	127	135	-1	-0,8	-45	-26,3	-27,8	-23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	193	176	-2	-1,0	39	25,7	22,2	-17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	64	67	12	18,8	30	65,2	12,3	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	28	30	-2	-7,1	10	62,5	64,7	3,4
15 bis unter 25 Jahre	27	29	25	-2	-6,9	2	8,0	26,1	-24,2
55 Jahre und älter	47	40	40	7	17,5	4	9,3	-4,8	-29,8
seit Jahresbeginn	965	774	581	x	x	20	2,1	-2,4	-8,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	211	242	9	4,3	51	30,2	3,9	39,9
dar. in Erwerbstätigkeit	73	78	79	-5	-6,4	28	62,2	18,2	19,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	27	34	8	29,6	15	75,0	58,8	54,5
15 bis unter 25 Jahre	32	30	41	2	6,7	8	33,3	-	57,7
55 Jahre und älter	51	54	60	-3	-5,6	10	24,4	8,0	42,9
seit Jahresbeginn	1.000	780	569	x	x	80	8,7	3,9	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	4,4	4,4	4,6
Männer	4,3	4,3	4,4	x	x	x	4,5	4,6	4,8
Frauen	3,3	3,5	3,6	x	x	x	4,1	4,2	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,6	4,0	4,1	x	x	x	4,4	4,3	4,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,7	x	x	x	4,4	4,4	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,9	5,0	5,3
Ausländer	12,0	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,7	4,8	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	50	72	31	62,0	26	47,3	28,2	60,0
Zugang seit Jahresbeginn	313	232	182	x	x	65	26,2	20,2	18,2
Bestand	302	290	312	12	4,1	45	17,5	12,4	8,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 11 auf 322 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 92 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 531 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 532 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-5).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	614	618	611	-4	-0,6	46	8,1	7,9	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	322	333	351	-11	-3,3	31	10,7	6,7	0,6
63,0% Männer	203	198	214	5	2,5	33	19,4	10,6	9,2
37,0% Frauen	119	135	137	-16	-11,9	-2	-1,7	1,5	-10,5
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	37	42	45	-5	-11,9	-6	-14,0	-2,3	-6,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	7	1	16,7	1	16,7	20,0	75,0
40,7% 50 Jahre und älter	131	132	144	-1	-0,8	-8	-5,8	-11,4	-11,1
35,4% dar. 55 Jahre und älter	114	115	123	-1	-0,9	4	3,6	-0,9	-6,1
8,4% Langzeitarbeitslose	27	30	24	-3	-10,0	3	12,5	20,0	-17,2
6,2% Schwerbehinderte Menschen	20	18	20	2	11,1	-8	-28,6	-30,8	-28,6
13,0% Ausländer	42	42	45	-	-	21	100,0	61,5	73,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	92	99	95	-7	-7,1	-1	-1,1	1,0	-5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	52	56	6	11,5	12	26,1	-8,8	1,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	22	23	-8	-36,4	-2	-12,5	29,4	35,3
15 bis unter 25 Jahre	18	14	14	4	28,6	-2	-10,0	-22,2	-33,3
55 Jahre und älter	19	24	19	-5	-20,8	-6	-24,0	4,3	-32,1
seit Jahresbeginn	531	439	340	x	x	31	6,2	7,9	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	116	130	-13	-11,2	-7	-6,4	-15,3	18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	54	65	60	-11	-16,9	9	20,0	-1,5	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	16	26	-1	-6,3	-5	-25,0	-5,9	62,5
15 bis unter 25 Jahre	20	17	21	3	17,6	3	17,6	-26,1	10,5
55 Jahre und älter	19	33	32	-14	-42,4	-10	-34,5	-13,2	6,7
seit Jahresbeginn	532	429	313	x	x	-5	-0,9	0,5	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Männer	2,0	1,9	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,9
Frauen	1,2	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,8	x	x	x	1,8	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,4
Ausländer	4,0	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Duderstadt

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 17 auf 435 Personen verringert. Das waren 142 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 99 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 117 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 434 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 468 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+85).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	621	623	620	-2	-0,3	-158	-20,3	-20,0	-20,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	435	452	451	-17	-3,8	-142	-24,6	-21,7	-21,8
55,2% Männer	240	251	246	-11	-4,4	-63	-20,8	-17,2	-18,8
44,8% Frauen	195	201	205	-6	-3,0	-79	-28,8	-26,6	-25,2
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	37	43	42	-6	-14,0	-14	-27,5	-15,7	-17,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	12	11	-4	-33,3	-9	-52,9	-29,4	-35,3
35,9% 50 Jahre und älter	156	155	157	1	0,6	-53	-25,4	-25,8	-24,9
27,1% dar. 55 Jahre und älter	118	120	122	-2	-1,7	-44	-27,2	-25,9	-24,7
57,9% Langzeitarbeitslose	252	265	264	-13	-4,9	-58	-18,7	-14,5	-14,8
5,5% Schwerbehinderte Menschen	24	26	27	-2	-7,7	-14	-36,8	-31,6	-28,9
19,3% Ausländer	84	85	90	-1	-1,2	-66	-44,0	-43,3	-40,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	99	94	81	5	5,3	40	67,8	56,7	-28,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	12	11	6	50,0	18	x	x	37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	6	7	6	100,0	12	x	x	-41,7
15 bis unter 25 Jahre	9	15	11	-6	-40,0	4	80,0	200,0	-8,3
55 Jahre und älter	28	16	21	12	75,0	10	55,6	-15,8	-27,6
seit Jahresbeginn	434	335	241	x	x	-11	-2,5	-13,2	-26,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	117	95	112	22	23,2	58	98,3	43,9	77,8
dar. in Erwerbstätigkeit	19	13	19	6	46,2	19	x	x	90,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	11	8	9	81,8	20	x	x	33,3
15 bis unter 25 Jahre	12	13	20	-1	-7,7	5	71,4	85,7	185,7
55 Jahre und älter	32	21	28	11	52,4	20	166,7	75,0	133,3
seit Jahresbeginn	468	351	256	x	x	85	22,2	8,3	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,9	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Ausländer	8,0	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	3,1	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 15 auf 1.555 Personen verringert. Das waren 107 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 7,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr unverändert 242 Personen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.314 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.277 Abmeldungen von Arbeitslosen (+68).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 49 Stellen auf 274 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 99 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 92 neue Arbeitsstellen, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 280 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 17.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.505	2.547	2.602	-42	-1,6	109	4,5	6,3	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.555	1.570	1.580	-15	-1,0	107	7,4	6,7	5,6
59,4% Männer	923	945	945	-22	-2,3	93	11,2	11,2	9,0
40,6% Frauen	632	625	635	7	1,1	14	2,3	0,6	1,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	143	157	163	-14	-8,9	6	4,4	18,0	10,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	35	1	3,8	-2	-6,9	-18,8	12,9
37,0% 50 Jahre und älter	575	575	592	-	-	41	7,7	7,5	8,6
28,0% dar. 55 Jahre und älter	436	440	454	-4	-0,9	29	7,1	8,6	9,7
41,7% Langzeitarbeitslose	648	663	642	-15	-2,3	47	7,8	12,0	8,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	82	82	80	-	-	6	7,9	5,1	19,4
21,5% Ausländer	334	310	319	24	7,7	45	15,6	0,6	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	244	256	-15	-6,1	8	3,6	10,9	2,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	79	101	91	-22	-21,8	4	5,3	26,3	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	72	79	7	9,7	6	8,2	9,1	3,9
15 bis unter 25 Jahre	22	36	35	-14	-38,9	-8	-26,7	38,5	6,1
55 Jahre und älter	47	44	61	3	6,8	-9	-16,1	-4,3	48,8
seit Jahresbeginn	1.314	1.085	841	x	x	109	9,0	10,3	10,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	254	295	-12	-4,7	-	-	2,4	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	80	92	104	-12	-13,0	1	1,3	-7,1	-16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	76	99	-5	-6,6	-25	-26,0	46,2	23,8
15 bis unter 25 Jahre	32	37	44	-5	-13,5	12	60,0	-2,6	2,3
55 Jahre und älter	53	59	66	-6	-10,2	-1	-1,9	1,7	37,5
seit Jahresbeginn	1.277	1.035	781	x	x	68	5,6	7,0	8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	7,4	7,4	x	x	x	6,8	7,0	7,1
Männer	8,3	8,4	8,4	x	x	x	7,4	7,6	7,8
Frauen	6,4	6,3	6,4	x	x	x	6,2	6,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,8	8,1	x	x	x	6,8	7,0	7,7
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,8	6,8	7,0	x	x	x	6,3	6,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,2	7,6	x	x	x	6,7	6,7	6,9
Ausländer	18,7	18,0	18,5	x	x	x	16,8	18,4	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	8,0	8,1	x	x	x	7,4	7,6	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	38	43	54	142,1	10	12,2	-2,6	-28,3
Zugang seit Jahresbeginn	280	188	150	x	x	17	6,5	3,9	5,6
Bestand	274	225	294	49	21,8	-99	-26,5	-43,9	-29,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 21 auf 598 Personen verringert. Das waren 66 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 118 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 132 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Beginn des Jahres gab es 739 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 655 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+17).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	966	971	1.017	-5	-0,5	114	13,4	13,8	12,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	598	619	629	-21	-3,4	66	12,4	12,5	10,9
61,4% Männer	367	383	397	-16	-4,2	62	20,3	20,1	19,2
38,6% Frauen	231	236	232	-5	-2,1	4	1,8	2,2	-0,9
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	53	57	60	-4	-7,0	-6	-10,2	3,6	-9,1
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	9	1	25,0	-3	-37,5	-60,0	-18,2
44,6% 50 Jahre und älter	267	270	282	-3	-1,1	23	9,4	11,6	12,4
37,6% dar. 55 Jahre und älter	225	231	241	-6	-2,6	12	5,6	9,0	11,1
14,5% Langzeitarbeitslose	87	95	85	-8	-8,4	26	42,6	50,8	44,1
6,2% Schwerbehinderte Menschen	37	32	33	5	15,6	-3	-7,5	-22,0	-2,9
14,0% Ausländer	84	95	99	-11	-11,6	23	37,7	39,7	43,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	118	138	127	-20	-14,5	-	-	7,8	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	80	73	-9	-11,3	7	10,9	14,3	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	33	28	-8	-24,2	1	4,2	37,5	7,7
15 bis unter 25 Jahre	13	17	14	-4	-23,5	-4	-23,5	21,4	-12,5
55 Jahre und älter	34	34	44	-	-	-2	-5,6	13,3	51,7
seit Jahresbeginn	739	621	483	x	x	39	5,6	6,7	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	132	137	150	-5	-3,6	8	6,5	0,7	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	57	67	80	-10	-14,9	-2	-3,4	-16,3	-15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	34	30	1	2,9	5	16,7	21,4	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	15	19	17	-4	-21,1	5	50,0	-17,4	-32,0
55 Jahre und älter	37	41	46	-4	-9,8	4	12,1	20,6	43,8
seit Jahresbeginn	655	523	386	x	x	17	2,7	1,8	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Männer	3,3	3,4	3,5	x	x	x	2,7	2,9	3,0
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,9	2,9	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,3	x	x	x	2,9	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	4,0	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Ausländer	4,7	5,5	5,7	x	x	x	3,5	4,1	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Einbeck
 Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 6 auf 957 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 111 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 8 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 575 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 70 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 622 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+51).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.539	1.576	1.585	-37	-2,3	-5	-0,3	2,1	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	957	951	951	6	0,6	41	4,5	3,3	2,4
58,1% Männer	556	562	548	-6	-1,1	31	5,9	5,8	2,6
41,9% Frauen	401	389	403	12	3,1	10	2,6	-0,3	2,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	90	100	103	-10	-10,0	12	15,4	28,2	27,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	22	26	-	-	1	4,8	-	30,0
32,2% 50 Jahre und älter	308	305	310	3	1,0	18	6,2	4,1	5,4
22,0% dar. 55 Jahre und älter	211	209	213	2	1,0	17	8,8	8,3	8,1
58,6% Langzeitarbeitslose	561	568	557	-7	-1,2	21	3,9	7,4	4,9
4,7% Schwerbehinderte Menschen	45	50	47	-5	-10,0	9	25,0	35,1	42,4
26,1% Ausländer	250	215	220	35	16,3	22	9,6	-10,4	-8,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	106	129	5	4,7	8	7,8	15,2	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	8	21	18	-13	-61,9	-3	-27,3	110,0	-10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	39	51	15	38,5	5	10,2	-7,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	9	19	21	-10	-52,6	-4	-30,8	58,3	23,5
55 Jahre und älter	13	10	17	3	30,0	-7	-35,0	-37,5	41,7
seit Jahresbeginn	575	464	358	x	x	70	13,9	15,4	15,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	117	145	-7	-6,0	-8	-6,8	4,5	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit	23	25	24	-2	-8,0	3	15,0	31,6	-17,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	42	69	-6	-14,3	-30	-45,5	75,0	50,0
15 bis unter 25 Jahre	17	18	27	-1	-5,6	7	70,0	20,0	50,0
55 Jahre und älter	16	18	20	-2	-11,1	-5	-23,8	-25,0	25,0
seit Jahresbeginn	622	512	395	x	x	51	8,9	13,0	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,5	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Männer	5,0	5,0	4,9	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Frauen	4,1	3,9	4,1	x	x	x	3,9	3,9	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,0	5,1	x	x	x	3,9	4,1	4,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,6	x	x	x	3,2	3,2	3,3
Ausländer	14,0	12,5	12,8	x	x	x	13,2	14,3	14,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 21 auf 1.157 Personen verringert. Das waren 158 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 210 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 54 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 229 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+76). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.099 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 135 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.160 Abmeldungen von Arbeitslosen (+253). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 8 Stellen auf 352 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 10 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 91 neue Arbeitsstellen, 52 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 340 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 73.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.695	1.673	1.698	22	1,3	-173	-9,3	-10,7	-10,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.157	1.178	1.171	-21	-1,8	-158	-12,0	-9,6	-11,7
56,2% Männer	650	654	652	-4	-0,6	-55	-7,8	-6,0	-9,2
43,8% Frauen	507	524	519	-17	-3,2	-103	-16,9	-13,7	-14,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	106	111	110	-5	-4,5	-24	-18,5	-8,3	-11,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	27	24	2	7,4	-8	-21,6	-32,5	-31,4
38,9% 50 Jahre und älter	450	470	455	-20	-4,3	-32	-6,6	-4,9	-9,4
29,9% dar. 55 Jahre und älter	346	357	353	-11	-3,1	-5	-1,4	-1,7	-3,8
45,1% Langzeitarbeitslose	522	537	541	-15	-2,8	-70	-11,8	-9,9	-9,8
7,3% Schwerbehinderte Menschen	85	86	85	-1	-1,2	3	3,7	3,6	6,3
22,6% Ausländer	262	272	261	-10	-3,7	-123	-31,9	-28,2	-32,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	240	227	-30	-12,5	54	34,6	71,4	12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	82	85	99	-3	-3,5	-5	-5,7	32,8	26,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	64	42	-15	-23,4	32	188,2	204,8	-30,0
15 bis unter 25 Jahre	28	27	41	1	3,7	-2	-6,7	-3,6	24,2
55 Jahre und älter	37	53	50	-16	-30,2	6	19,4	55,9	22,0
seit Jahresbeginn	1.099	889	649	x	x	135	14,0	10,0	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	236	316	-7	-3,0	76	49,7	46,6	54,9
dar. in Erwerbstätigkeit	79	80	89	-1	-1,3	25	46,3	19,4	21,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	46	71	8	17,4	39	x	155,6	82,1
15 bis unter 25 Jahre	30	26	56	4	15,4	14	87,5	-	107,4
55 Jahre und älter	48	51	66	-3	-5,9	6	14,3	50,0	57,1
seit Jahresbeginn	1.160	931	695	x	x	253	27,9	23,5	17,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,3	x	x	x	6,0	5,9	6,0
Männer	5,6	5,6	5,6	x	x	x	6,0	5,9	6,1
Frauen	4,9	5,1	5,0	x	x	x	5,9	5,8	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,8	4,7	x	x	x	5,6	4,8	4,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,2	x	x	x	5,6	5,7	5,8
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,8	5,8	x	x	x	5,8	6,1	6,3
Ausländer	11,1	11,7	11,3	x	x	x	16,6	17,3	17,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,7	x	x	x	6,4	6,3	6,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	91	56	66	35	62,5	-52	-36,4	-17,6	-23,3
Zugang seit Jahresbeginn	340	249	193	x	x	-73	-17,7	-7,8	-4,5
Bestand	352	344	327	8	2,3	-10	-2,8	-3,6	-5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 19 auf 523 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 126 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 137 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Beginn des Jahres gab es 737 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 724 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+83).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	842	834	868	8	1,0	73	9,5	7,8	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	523	542	541	-19	-3,5	50	10,6	17,6	12,9
61,2% Männer	320	322	326	-2	-0,6	50	18,5	23,4	16,8
38,8% Frauen	203	220	215	-17	-7,7	-	-	10,0	7,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	53	62	64	-9	-14,5	-6	-10,2	24,0	20,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	8	-1	-11,1	-4	-33,3	-40,0	-20,0
42,4% 50 Jahre und älter	222	242	233	-20	-8,3	29	15,0	18,0	11,0
35,0% dar. 55 Jahre und älter	183	196	196	-13	-6,6	35	23,6	22,5	21,7
12,2% Langzeitarbeitslose	64	60	60	4	6,7	21	48,8	27,7	30,4
8,8% Schwerbehinderte Menschen	46	42	43	4	9,5	15	48,4	31,3	48,3
16,3% Ausländer	85	94	97	-9	-9,6	-8	-8,6	8,0	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	126	164	159	-38	-23,2	-1	-0,8	47,7	8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	80	93	-11	-13,8	-18	-20,7	25,0	24,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	40	29	-13	-32,5	10	58,8	90,5	-14,7
15 bis unter 25 Jahre	14	19	29	-5	-26,3	-9	-39,1	-9,5	31,8
55 Jahre und älter	21	39	41	-18	-46,2	-4	-16,0	39,3	32,3
seit Jahresbeginn	737	611	447	x	x	46	6,7	8,3	-1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	163	181	-26	-16,0	20	17,1	33,6	9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	68	68	68	-	-	14	25,9	1,5	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	29	45	-9	-31,0	5	33,3	61,1	45,2
15 bis unter 25 Jahre	20	21	30	-1	-4,8	7	53,8	-8,7	25,0
55 Jahre und älter	34	40	46	-6	-15,0	-3	-8,1	37,9	24,3
seit Jahresbeginn	724	587	424	x	x	83	12,9	12,0	5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Männer	2,8	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,2	2,4
Frauen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	2,5	2,7	2,8
Ausländer	3,6	4,1	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Hann. Münden

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 2 auf 634 Personen verringert. Das waren 208 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,8%.

Dabei meldeten sich 84 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 362 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 436 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+170).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	853	839	830	14	1,7	-246	-22,4	-23,7	-24,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	634	636	630	-2	-0,3	-208	-24,7	-24,5	-25,6	
52,1% Männer	330	332	326	-2	-0,6	-105	-24,1	-23,7	-25,7	
47,9% Frauen	304	304	304	-	-	-103	-25,3	-25,3	-25,5	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	53	49	46	4	8,2	-18	-25,4	-31,0	-35,2	
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	18	16	3	16,7	-4	-16,0	-28,0	-36,0	
36,0% 50 Jahre und älter	228	228	222	-	-	-61	-21,1	-21,1	-24,0	
25,7% dar. 55 Jahre und älter	163	161	157	2	1,2	-40	-19,7	-20,7	-23,8	
72,2% Langzeitarbeitslose	458	477	481	-19	-4,0	-91	-16,6	-13,1	-13,2	
6,2% Schwerbehinderte Menschen	39	44	42	-5	-11,4	-12	-23,5	-13,7	-17,6	
27,9% Ausländer	177	178	164	-1	-0,6	-115	-39,4	-39,0	-43,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	84	76	68	8	10,5	55	189,7	162,1	21,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	5	6	8	160,0	13	x	x	100,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	24	13	-2	-8,3	22	x	x	-50,0	
15 bis unter 25 Jahre	14	8	12	6	75,0	7	100,0	14,3	9,1	
55 Jahre und älter	16	14	9	2	14,3	10	166,7	133,3	-10,0	
seit Jahresbeginn	362	278	202	x	x	89	32,6	13,9	-6,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	92	73	135	19	26,0	56	155,6	87,2	x	
dar. in Erwerbstätigkeit	11	12	21	-1	-8,3	11	x	x	x	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	17	26	17	100,0	34	x	x	225,0	
15 bis unter 25 Jahre	10	5	26	5	100,0	7	233,3	66,7	x	
55 Jahre und älter	14	11	20	3	27,3	9	180,0	120,0	x	
seit Jahresbeginn	436	344	271	x	x	170	63,9	49,6	41,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
Männer	2,9	2,8	2,8	x	x	x	3,7	3,7	3,7	
Frauen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,0	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	3,3	3,4	3,4	
Ausländer	7,5	7,7	7,1	x	x	x	12,6	13,4	13,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	4,1	4,1	4,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von April auf Mai geringfügig um 1 auf 2.602 Personen gestiegen. Das waren 203 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 494 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 105 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 490 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+97). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.406 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 185 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.319 Abmeldungen von Arbeitslosen (+96). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 19 Stellen auf 624 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 130 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 150 neue Arbeitsstellen, 90 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 579 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 161.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.221	4.200	4.235	21	0,5	172	4,2	5,2	5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.602	2.601	2.665	1	0,0	203	8,5	8,4	11,9
57,5% Männer	1.496	1.508	1.548	-12	-0,8	115	8,3	10,1	14,2
42,5% Frauen	1.106	1.093	1.117	13	1,2	88	8,6	6,2	8,9
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	269	272	287	-3	-1,1	17	6,7	13,8	17,1
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	56	61	-1	-1,8	5	10,0	12,0	15,1
38,1% 50 Jahre und älter	992	984	970	8	0,8	95	10,6	11,8	11,8
29,3% dar. 55 Jahre und älter	763	749	746	14	1,9	97	14,6	14,0	16,7
38,8% Langzeitarbeitslose	1.010	1.010	993	-	-	103	11,4	12,3	9,8
6,5% Schwerbehinderte Menschen	168	166	161	2	1,2	28	20,0	24,8	27,8
27,1% Ausländer	704	688	731	16	2,3	30	4,5	-1,7	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	494	422	457	72	17,1	105	27,0	-6,4	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	171	165	-4	-2,3	24	16,8	11,8	10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	100	124	67	67,0	77	85,6	-32,0	42,5
15 bis unter 25 Jahre	76	59	81	17	28,8	11	16,9	-22,4	28,6
55 Jahre und älter	106	89	97	17	19,1	22	26,2	3,5	26,0
seit Jahresbeginn	2.406	1.912	1.490	x	x	185	8,3	4,4	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	490	492	551	-2	-0,4	97	24,7	13,9	8,7
dar. in Erwerbstätigkeit	140	156	193	-16	-10,3	19	15,7	-3,7	27,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	154	155	152	-1	-0,6	35	29,4	64,9	-3,2
15 bis unter 25 Jahre	79	71	100	8	11,3	31	64,6	-7,8	12,4
55 Jahre und älter	95	93	113	2	2,2	9	10,5	34,8	16,5
seit Jahresbeginn	2.319	1.829	1.337	x	x	96	4,3	-0,1	-4,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,6	x	x	x	5,9	5,9	5,8
Männer	7,0	7,1	7,3	x	x	x	6,5	6,4	6,3
Frauen	5,8	5,7	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,8	7,2	x	x	x	6,3	5,9	6,1
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,5	4,9	x	x	x	4,0	4,0	4,3
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,0	x	x	x	5,6	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,7	6,7	x	x	x	6,0	6,0	5,8
Ausländer	20,0	20,6	21,9	x	x	x	20,2	21,1	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,9	7,1	x	x	x	6,4	6,4	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	150	108	129	42	38,9	-90	-37,5	-10,0	-19,4
Zugang seit Jahresbeginn	579	429	321	x	x	-161	-21,8	-14,2	-15,5
Bestand	624	605	615	19	3,1	-130	-17,2	-26,8	-25,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 24 auf 1.016 Personen verringert. Das waren 124 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+63). Seit Beginn des Jahres gab es 1.404 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 213 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.245 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+171).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.740	1.752	1.768	-12	-0,7	181	11,6	14,4	15,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.016	1.040	1.070	-24	-2,3	124	13,9	16,2	19,3
61,1% Männer	621	643	679	-22	-3,4	66	11,9	15,2	21,9
38,9% Frauen	395	397	391	-2	-0,5	58	17,2	17,8	15,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	106	110	118	-4	-3,6	8	8,2	6,8	2,6
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	12	16	-	-	-2	-14,3	-29,4	-20,0
44,4% 50 Jahre und älter	451	453	462	-2	-0,4	34	8,2	10,2	14,9
38,1% dar. 55 Jahre und älter	387	378	382	9	2,4	52	15,5	15,2	21,7
13,8% Langzeitarbeitslose	140	133	132	7	5,3	46	48,9	40,0	45,1
8,5% Schwerbehinderte Menschen	86	80	82	6	7,5	9	11,7	14,3	34,4
16,4% Ausländer	167	165	171	2	1,2	44	35,8	24,1	20,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	243	246	8	3,3	38	17,8	9,5	14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	144	147	138	-3	-2,0	24	20,0	13,1	22,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	41	52	30	73,2	30	73,2	7,9	26,8
15 bis unter 25 Jahre	30	26	37	4	15,4	4	15,4	-16,1	-
55 Jahre und älter	64	57	58	7	12,3	5	8,5	5,6	18,4
seit Jahresbeginn	1.404	1.153	910	x	x	213	17,9	17,9	20,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	253	309	1	0,4	63	33,0	22,2	29,8
dar. in Erwerbstätigkeit	106	114	159	-8	-7,0	24	29,3	-0,9	42,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	58	53	10	17,2	16	30,8	65,7	6,0
15 bis unter 25 Jahre	29	29	48	-	-	4	16,0	-14,7	11,6
55 Jahre und älter	54	59	74	-5	-8,5	3	5,9	47,5	21,3
seit Jahresbeginn	1.245	991	738	x	x	171	15,9	12,2	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,9	3,0	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Frauen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,5	2,6	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,0	1,3	x	x	x	1,1	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	2,8
Ausländer	4,7	4,9	5,1	x	x	x	3,7	4,0	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Northeim

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 25 auf 1.586 Personen gestiegen. Das waren 79 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 236 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.002 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 28 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.074 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-75).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.481	2.448	2.467	33	1,3	-9	-0,4	-0,6	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.586	1.561	1.595	25	1,6	79	5,2	3,8	7,4
55,2% Männer	875	865	869	10	1,2	49	5,9	6,5	8,8
44,8% Frauen	711	696	726	15	2,2	30	4,4	0,6	5,8
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	163	162	169	1	0,6	9	5,8	19,1	30,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	45	-1	-2,3	7	19,4	33,3	36,4
34,1% 50 Jahre und älter	541	531	508	10	1,9	61	12,7	13,2	9,0
23,7% dar. 55 Jahre und älter	376	371	364	5	1,3	45	13,6	12,8	12,0
54,9% Langzeitarbeitslose	870	877	861	-7	-0,8	57	7,0	9,1	5,9
5,2% Schwerbehinderte Menschen	82	86	79	-4	-4,7	19	30,2	36,5	21,5
33,9% Ausländer	537	523	560	14	2,7	-14	-2,5	-7,8	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	179	211	64	35,8	67	38,1	-21,8	8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	24	27	-1	-4,2	-	-	4,3	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	59	72	37	62,7	47	95,9	-45,9	56,5
15 bis unter 25 Jahre	46	33	44	13	39,4	7	17,9	-26,7	69,2
55 Jahre und älter	42	32	39	10	31,3	17	68,0	-	39,3
seit Jahresbeginn	1.002	759	580	x	x	-28	-2,7	-11,1	-7,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	236	239	242	-3	-1,3	34	16,8	6,2	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	34	42	34	-8	-19,0	-5	-12,8	-10,6	-12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	97	99	-11	-11,3	19	28,4	64,4	-7,5
15 bis unter 25 Jahre	50	42	52	8	19,0	27	117,4	-2,3	13,0
55 Jahre und älter	41	34	39	7	20,6	6	17,1	17,2	8,3
seit Jahresbeginn	1.074	838	599	x	x	-75	-6,5	-11,5	-17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,6
Männer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,9	3,8	3,7
Frauen	3,7	3,6	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	3,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	2,9	2,7	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	15,2	15,7	16,8	x	x	x	16,5	17,1	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,0	4,0	4,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 11 auf 2.395 Personen verringert. Das waren 484 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 436 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 126 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 453 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+133). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.225 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 368 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.343 Abmeldungen von Arbeitslosen (+534).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 24 Stellen auf 570 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 100 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 562 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 81.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.391	3.397	3.385	-6	-0,2	-680	-16,7	-16,8	-18,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.395	2.406	2.474	-11	-0,5	-484	-16,8	-16,4	-16,8
57,5% Männer	1.376	1.378	1.437	-2	-0,1	-280	-16,9	-16,2	-16,3
42,5% Frauen	1.019	1.028	1.037	-9	-0,9	-204	-16,7	-16,6	-17,4
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	222	222	235	-	-	-30	-11,9	-14,3	-12,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	65	72	-5	-7,7	-5	-7,7	1,6	10,8
41,3% 50 Jahre und älter	988	990	1.008	-2	-0,2	-99	-9,1	-8,2	-9,4
32,6% dar. 55 Jahre und älter	781	775	781	6	0,8	-35	-4,3	-4,7	-6,6
50,9% Langzeitarbeitslose	1.219	1.254	1.264	-35	-2,8	-262	-17,7	-14,9	-14,9
6,3% Schwerbehinderte Menschen	150	156	154	-6	-3,8	-17	-10,2	-7,7	-11,5
21,5% Ausländer	515	516	523	-1	-0,2	-254	-33,0	-33,4	-33,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	436	417	466	19	4,6	126	40,6	42,8	7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	120	129	146	-9	-7,0	15	14,3	18,3	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	68	74	8	11,8	34	81,0	83,8	-8,6
15 bis unter 25 Jahre	54	40	50	14	35,0	21	63,6	-20,0	-19,4
55 Jahre und älter	116	119	115	-3	-2,5	20	20,8	38,4	0,9
seit Jahresbeginn	2.225	1.789	1.372	x	x	368	19,8	15,6	9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	488	649	-35	-7,2	133	41,6	23,2	90,9
dar. in Erwerbstätigkeit	103	144	174	-41	-28,5	16	18,4	22,0	54,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	83	99	6	7,2	45	102,3	50,9	45,6
15 bis unter 25 Jahre	52	55	86	-3	-5,5	14	36,8	-	126,3
55 Jahre und älter	117	129	145	-12	-9,3	41	53,9	38,7	93,3
seit Jahresbeginn	2.343	1.890	1.402	x	x	534	29,5	26,9	28,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,6	6,8	x	x	x	7,9	7,9	8,1
Männer	7,2	7,2	7,5	x	x	x	8,6	8,5	8,8
Frauen	6,0	6,0	6,1	x	x	x	7,2	7,2	7,3
15 bis unter 25 Jahre	6,3	6,3	6,7	x	x	x	7,1	7,0	7,2
15 bis unter 20 Jahre	5,4	6,1	6,7	x	x	x	6,1	5,7	5,8
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,4	6,6	x	x	x	7,3	7,1	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,4	x	x	x	7,9	8,0	8,2
Ausländer	16,4	16,9	17,2	x	x	x	25,2	26,0	26,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,4	x	x	x	8,6	8,5	8,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	100	136	141	-36	-26,5	-5	-4,8	15,3	72,0
Zugang seit Jahresbeginn	562	462	326	x	x	81	16,8	22,9	26,4
Bestand	570	594	533	-24	-4,0	-57	-9,1	-6,5	-12,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai geringfügig um 1 auf 721 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 211 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 208 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 1.147 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.097 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+37).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.243	1.258	1.270	-15	-1,2	-4	-0,3	0,2	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	721	720	773	1	0,1	21	3,0	3,2	-1,4
59,2% Männer	427	421	462	6	1,4	-17	-3,8	-2,5	-6,9
40,8% Frauen	294	299	311	-5	-1,7	38	14,8	12,4	8,0
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	62	56	76	6	10,7	-15	-19,5	-33,3	-17,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	15	17	-4	-26,7	-5	-31,3	-	6,3
49,5% 50 Jahre und älter	357	359	372	-2	-0,6	33	10,2	14,0	7,5
41,9% dar. 55 Jahre und älter	302	298	304	4	1,3	47	18,4	18,3	11,8
10,4% Langzeitarbeitslose	75	77	80	-2	-2,6	-6	-7,4	5,5	3,9
8,7% Schwerbehinderte Menschen	63	68	66	-5	-7,4	7	12,5	17,2	4,8
9,8% Ausländer	71	85	98	-14	-16,5	-21	-22,8	-13,3	-8,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	211	188	240	23	12,2	2	1,0	-1,6	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	102	104	116	-2	-1,9	-3	-2,9	-4,6	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	23	43	25	108,7	6	14,3	-37,8	30,3
15 bis unter 25 Jahre	24	13	27	11	84,6	1	4,3	-67,5	-28,9
55 Jahre und älter	64	66	68	-2	-3,0	7	12,3	40,4	9,7
seit Jahresbeginn	1.147	936	748	x	x	81	7,6	9,2	12,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	208	239	253	-31	-13,0	4	2,0	-10,8	16,6
dar. in Erwerbstätigkeit	75	97	116	-22	-22,7	-12	-13,8	-17,8	34,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	34	45	1	2,9	-9	-20,5	-38,2	32,4
15 bis unter 25 Jahre	17	31	34	-14	-45,2	-12	-41,4	-32,6	17,2
55 Jahre und älter	58	72	65	-14	-19,4	5	9,4	4,3	25,0
seit Jahresbeginn	1.097	889	650	x	x	37	3,5	3,9	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,9	2,1
Männer	2,2	2,2	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,6
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,6	x	x	x	1,5	1,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,7
Ausländer	2,3	2,8	3,2	x	x	x	3,0	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Osterode

Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 12 auf 1.674 Personen verringert. Das waren 505 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 124 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 245 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 129 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.078 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 287 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.246 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+497).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.148	2.139	2.115	9	0,4	-676	-23,9	-24,4	-25,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.674	1.686	1.701	-12	-0,7	-505	-23,2	-22,6	-22,3
56,7% Männer	949	957	975	-8	-0,8	-263	-21,7	-21,0	-20,1
43,3% Frauen	725	729	726	-4	-0,5	-242	-25,0	-24,6	-25,0
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	160	166	159	-6	-3,6	-15	-8,6	-5,1	-9,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	50	55	-1	-2,0	-	-	2,0	12,2
37,7% 50 Jahre und älter	631	631	636	-	-	-132	-17,3	-17,3	-17,1
28,6% dar. 55 Jahre und älter	479	477	477	2	0,4	-82	-14,6	-15,0	-15,4
68,3% Langzeitarbeitslose	1.144	1.177	1.184	-33	-2,8	-256	-18,3	-15,9	-16,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	87	88	88	-1	-1,1	-24	-21,6	-20,7	-20,7
26,5% Ausländer	444	431	425	13	3,0	-233	-34,4	-36,3	-37,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	229	226	-4	-1,7	124	122,8	126,7	14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	25	30	-7	-28,0	18	x	x	150,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	45	31	-17	-37,8	28	x	x	-35,4
15 bis unter 25 Jahre	30	27	23	3	11,1	20	200,0	170,0	-4,2
55 Jahre und älter	52	53	47	-1	-1,9	13	33,3	35,9	-9,6
seit Jahresbeginn	1.078	853	624	x	x	287	36,3	23,6	5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	249	396	-4	-1,6	129	111,2	94,5	222,0
dar. in Erwerbstätigkeit	28	47	58	-19	-40,4	28	x	x	114,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	49	54	5	10,2	54	x	x	58,8
15 bis unter 25 Jahre	35	24	52	11	45,8	26	x	166,7	x
55 Jahre und älter	59	57	80	2	3,5	36	156,5	137,5	247,8
seit Jahresbeginn	1.246	1.001	752	x	x	497	66,4	58,1	48,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,7	x	x	x	6,0	5,9	6,0
Männer	5,0	5,0	5,1	x	x	x	6,3	6,2	6,3
Frauen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	5,7	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,5	x	x	x	5,0	4,7	4,7
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,7	5,1	x	x	x	4,6	4,4	4,4
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,2	x	x	x	5,1	5,1	5,1
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Ausländer	14,2	14,1	14,0	x	x	x	22,2	22,7	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,1	x	x	x	6,5	6,4	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 25 auf 570 Personen verringert. Das waren 27 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 90 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 111 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 532 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 83 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 530 Abmeldungen von Arbeitslosen (-87). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 11 Stellen auf 142 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 10 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 38 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 101 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.063	1.071	958	-8	-0,7	74	7,5	6,4	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	570	595	610	-25	-4,2	27	5,0	5,5	5,2
59,1% Männer	337	357	367	-20	-5,6	23	7,3	2,6	4,6
40,9% Frauen	233	238	243	-5	-2,1	4	1,7	10,2	6,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	57	67	75	-10	-14,9	-5	-8,1	-	1,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	13	-2	-16,7	-7	-41,2	-14,3	-48,0
37,4% 50 Jahre und älter	213	220	210	-7	-3,2	25	13,3	24,3	19,3
27,7% dar. 55 Jahre und älter	158	166	157	-8	-4,8	21	15,3	29,7	21,7
41,8% Langzeitarbeitslose	238	240	231	-2	-0,8	29	13,9	9,6	7,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	43	44	36	-1	-2,3	4	10,3	18,9	-7,7
19,5% Ausländer	111	124	134	-13	-10,5	-22	-16,5	-3,9	3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	90	100	108	-10	-10,0	-15	-14,3	4,2	-0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	32	39	39	-7	-17,9	12	60,0	21,9	25,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	18	27	7	38,9	-17	-40,5	5,9	12,5
15 bis unter 25 Jahre	8	15	25	-7	-46,7	-8	-50,0	25,0	25,0
55 Jahre und älter	21	23	25	-2	-8,7	-2	-8,7	35,3	56,3
seit Jahresbeginn	532	442	342	x	x	-83	-13,5	-13,3	-17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	111	115	116	-4	-3,5	-12	-9,8	4,5	-12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	30	50	45	-20	-40,0	-11	-26,8	22,0	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	24	31	6	25,0	-	-	-17,2	29,2
15 bis unter 25 Jahre	15	23	15	-8	-34,8	-5	-25,0	27,8	-
55 Jahre und älter	29	15	22	14	93,3	13	81,3	-21,1	-29,0
seit Jahresbeginn	530	419	304	x	x	-87	-14,1	-15,2	-20,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,8	6,9	x	x	x	6,2	6,3	6,5
Männer	7,0	7,5	7,7	x	x	x	6,6	7,3	7,3
Frauen	5,7	5,9	6,0	x	x	x	5,7	5,2	5,5
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	5,9	x	x	x	5,3	4,8	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,4	6,1	x	x	x	5,4	5,0	5,1
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,3	7,5	x	x	x	6,7	6,9	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	38	11	18	27	245,5	2	5,6	-15,4	-37,9
Zugang seit Jahresbeginn	101	63	52	x	x	-1	-1,0	-4,5	-1,9
Bestand	142	131	130	11	8,4	10	7,6	-5,8	-19,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 9 auf 196 Personen verringert. Das waren 30 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 44 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 48 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2). Seit Beginn des Jahres gab es 263 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 6 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 251 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-16).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	442	443	344	-1	-0,2	75	20,4	17,8	8,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	196	205	214	-9	-4,4	30	18,1	11,4	5,4	
62,8% Männer	123	127	136	-4	-3,1	30	32,3	12,4	6,3	
37,2% Frauen	73	78	78	-5	-6,4	-	-	9,9	4,0	
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	19	26	27	-7	-26,9	2	11,8	36,8	8,0	
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	*	*	*	*	*	*	*	
45,4% 50 Jahre und älter	89	96	84	-7	-7,3	8	9,9	15,7	2,4	
37,8% dar. 55 Jahre und älter	74	78	70	-4	-5,1	12	19,4	21,9	6,1	
10,7% Langzeitarbeitslose	21	25	23	-4	-16,0	-	-	4,2	-14,8	
10,7% Schwerbehinderte Menschen	21	19	15	2	10,5	7	50,0	46,2	-6,3	
11,2% Ausländer	22	27	31	-5	-18,5	-6	-21,4	-15,6	-8,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	44	52	57	-8	-15,4	10	29,4	40,5	32,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	32	29	-5	-15,6	10	58,8	28,0	26,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	6	15	2	33,3	-2	-20,0	*	66,7	
15 bis unter 25 Jahre	3	10	15	-7	-70,0	-3	-50,0	233,3	87,5	
55 Jahre und älter	14	14	16	-	-	7	100,0	7,7	45,5	
seit Jahresbeginn	263	219	167	x	x	6	2,3	-1,8	-10,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	48	53	61	-5	-9,4	2	4,3	6,0	-12,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	21	35	35	-14	-40,0	-5	-19,2	12,9	-22,2	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	7	11	-	-	2	40,0	-	37,5	
15 bis unter 25 Jahre	8	11	8	-3	-27,3	3	60,0	57,1	14,3	
55 Jahre und älter	18	6	15	12	200,0	9	100,0	-53,8	-28,6	
seit Jahresbeginn	251	203	150	x	x	-16	-6,0	-8,1	-12,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	1,9	2,1	2,3	
Männer	2,6	2,7	2,9	x	x	x	1,9	2,4	2,7	
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
15 bis unter 20 Jahre	*	x	*	x	x	x	*	*	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,5	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,0	2,2	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Göttingen - Geschäftsstellenbezirk Uslar
Mai 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 16 auf 374 Personen verringert. Das waren 3 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 46 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 63 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 269 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 279 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-71).

Merkmale	Mai 2026	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2025		Apr 2025	Mrz 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	621	628	614	-7	-1,1	-1	-0,2	-0,5	-4,2	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	374	390	396	-16	-4,1	-3	-0,8	2,6	5,0	
57,2% Männer	214	230	231	-16	-7,0	-7	-3,2	-2,1	3,6	
42,8% Frauen	160	160	165	-	-	4	2,6	10,3	7,1	
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	38	41	48	-3	-7,3	-7	-15,6	-14,6	-2,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	11	-1	-11,1	-8	-50,0	-30,8	-50,0	
33,2% 50 Jahre und älter	124	124	126	-	-	17	15,9	31,9	34,0	
22,5% dar. 55 Jahre und älter	84	88	87	-4	-4,5	9	12,0	37,5	38,1	
58,0% Langzeitarbeitslose	217	215	208	2	0,9	29	15,4	10,3	11,2	
5,9% Schwerbehinderte Menschen	22	25	21	-3	-12,0	-3	-12,0	4,2	-8,7	
23,8% Ausländer	89	97	103	-8	-8,2	-16	-15,2	-	7,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	46	48	51	-2	-4,2	-25	-35,2	-18,6	-22,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	5	7	10	-2	-28,6	2	66,7	-	25,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	12	12	5	41,7	-15	-46,9	-25,0	-20,0	
15 bis unter 25 Jahre	5	5	10	-	-	-5	-50,0	-44,4	-16,7	
55 Jahre und älter	7	9	9	-2	-22,2	-9	-56,3	125,0	80,0	
seit Jahresbeginn	269	223	175	x	x	-89	-24,9	-22,3	-23,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	63	62	55	1	1,6	-14	-18,2	3,3	-12,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	15	10	-6	-40,0	-6	-40,0	50,0	100,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	17	20	6	35,3	-2	-8,0	-22,7	25,0	
15 bis unter 25 Jahre	7	12	7	-5	-41,7	-8	-53,3	9,1	-12,5	
55 Jahre und älter	11	9	7	2	22,2	4	57,1	50,0	-30,0	
seit Jahresbeginn	279	216	154	x	x	-71	-20,3	-20,9	-27,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,3	4,3	4,2	
Männer	4,5	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,9	4,7	
Frauen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	3,9	3,5	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,0	2,6	2,6	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,6	2,6	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,8	4,9	x	x	x	4,7	4,6	4,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.